

Potenzialgebiet Nr. 29 «Schönwis»

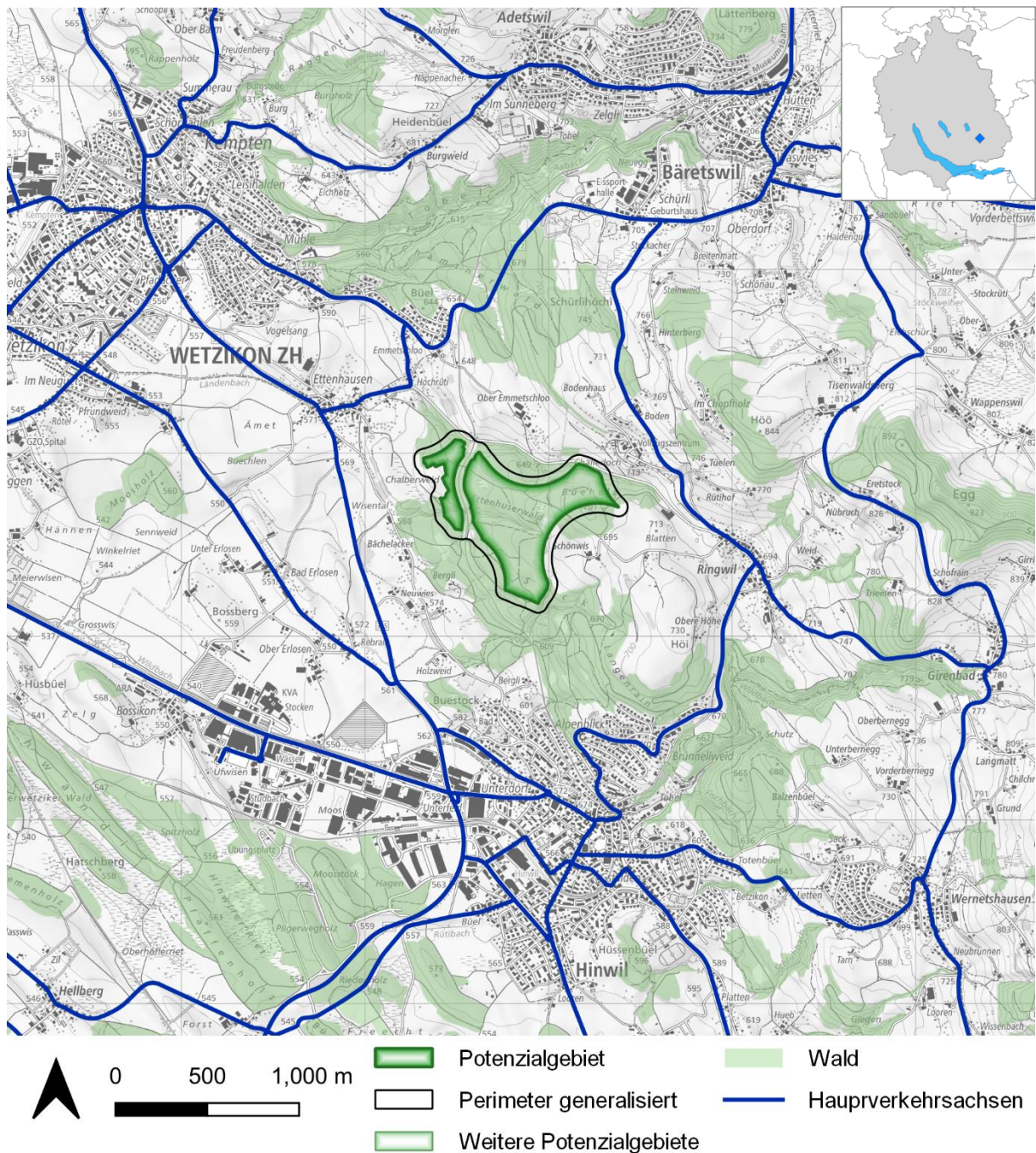
Der Standort Schönwis liegt mehrheitlich in der Gemeinde Wetzikon. Einzig der östlichste Teil befindet sich in der Gemeinde Hinwil. Die Städte Wetzikon (1.5 km westlich) und Hinwil (weniger als 1 km südlich) liegen in unmittelbarer Umgebung.

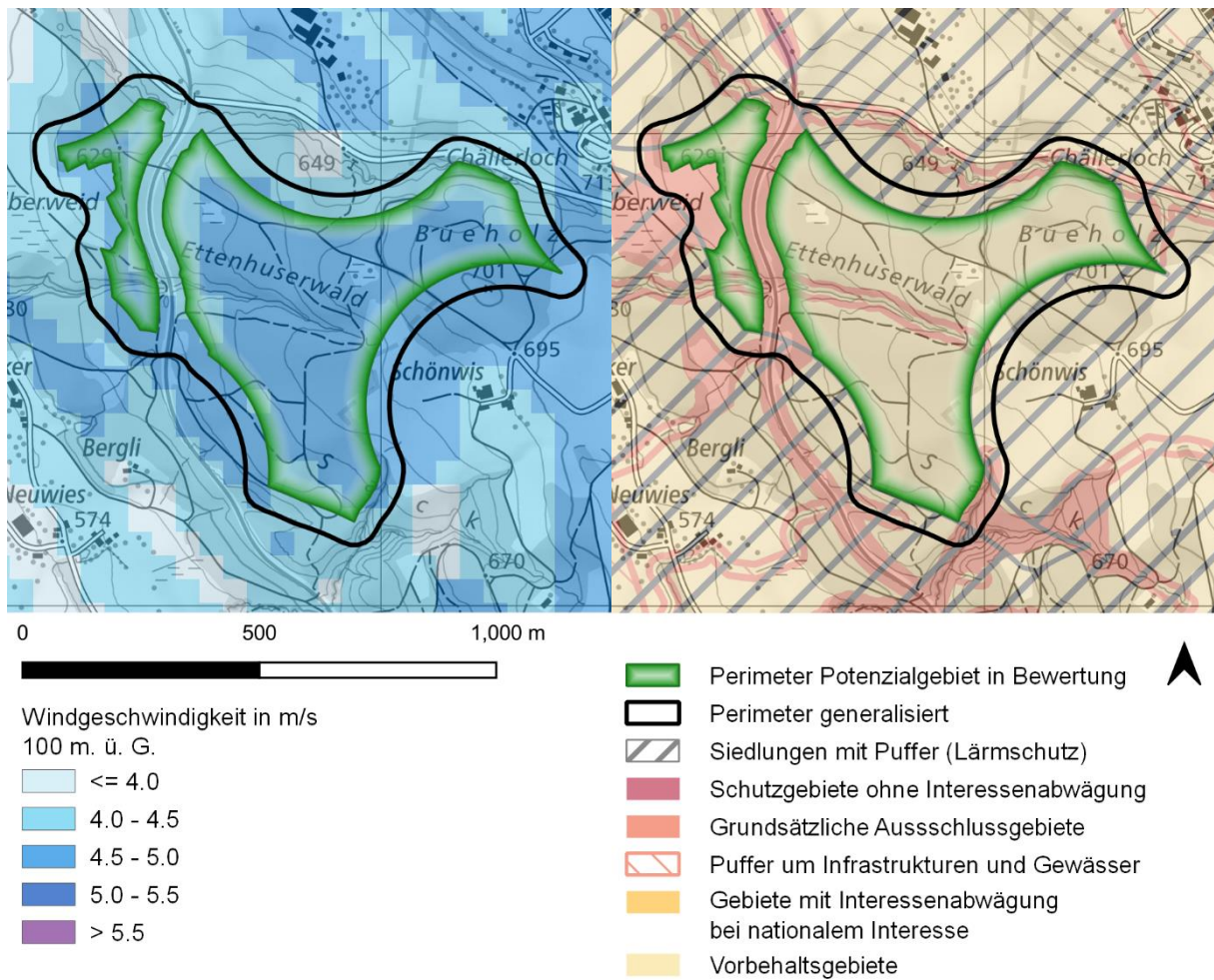
Das Potenzialgebiet liegt westlich der kleinen Siedlung Schönwis und fällt von den höchsten Erhebungen her (ca. 700 m ü. M.) nach West hin langsam ab. Obwohl ein rund 20 m tief eingekerbter Bach das Potenzialgebiet teilt, weist es insgesamt ein einfaches Gelände auf.

Gemeinden

■ Hinwil

■ Wetzikon (ZH)





Energieertragsabschätzung	Parameter	Wert
	Spezifischer Ertrag	400 kWh/m ²
	Anzahl Anlagen	2
	Geländekomplexität	Einfach
	Anlagen-Typ für Berechnung	Gross (220 m Gesamthöhe)
	Jährlicher Gesamtenergieertrag	16 GWh
	Nationales Interesse erreicht	Nein
Logistik		
Erschliessung Strasse	Bewertung der Erschliessung: machbar	
	Zugang ab Autobahnende A15 in Hinwil in Richtung Wetzikon, in Ettenhausen nach rechts und über Ringwilerstrasse bis ins Gebiet. Alternativ zu prüfen durch Hinwil nach Ringwil (Schlüsselstelle Bahnunterführung in Hinwil) und dann einfacher über bestehende Forstwege ins Gebiet.	
Erschliessung Stromnetz	Schlüsselpassagen sind: Ortsdurchfahrt Ettenhausen, Ringwilerstrasse und Brücke über Bahn im Gebiet. Schlüsselpassagen auf Strecke über Hinwil-Ringwil ist insbesondere die Bahnunterführung in Hinwil.	
	Der nächste bestehende Anschlusspunkt an die Netzebene 3 ist das 2.1 km entfernte UW Hinwil.	

Schutzinteressen

Vorbehaltsgebiete	<p>Bei der Standortplanung sind folgende Themenbereiche zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kantonale Schutzverordnung SVO (übrige Zonen) ▪ Wildtierverschutz: regionaler Wildtierkorridor, nationale Ausbreitungsachse ▪ Zivilluftfahrt: Beurteilung skyguide CNS und IFR bedingt positiv ▪ Militärische Anlagen: Beurteilung VBS bedingt positiv ▪ Wald <ul style="list-style-type: none"> - Waldrandförderung, Schutzwald
Bei der weiteren Planung sind zudem zu beachten	<p>Bei der Standortplanung sind folgende Themenbereiche möglichst zu berücksichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Naturobjekte des Inventars 1980 ▪ Konfliktpotenzial mit Kleinvogelzug gemäss Konfliktpotenzialkarte der Vogelwarte: Klein ▪ Einrichtung einer sog. NAIZ (non automatic initiation zone) durch das BAZL in Absprache mit dem VBS ▪ weitere Abklärungen erforderlich zu Systemen bei skyguide oder Luftfahrtpublikationen
Gemeldete kommunale Schutzinteressen	<p>Bisher wurden noch keine zusätzlichen, verbindlich geschützten Schutzobjekte innerhalb des Perimeters gemeldet.</p>